

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nro. 10.

Freiburg, den 10. Mai 1871.

XV. Jahrgang.

Die Interkalargefällerechnungen für 1870 betr.

Nro. 7470. Die katholischen Stiftungs-Commissionen, welche mit Vorlage der 1870er Interkalargefällerechnungen noch im Rückstande sind, werden unter Hinweisung auf unsere Generalverfügung vom 7. Januar l. J. Nro. 687 (Erzbischöfliches Anzeigebblatt Nro. 2 vom 1. Februar l. J.) wiederholt aufgefordert, deren Einsendung in Bälde zu bewirken.

Karlsruhe den 14. April 1871.

Katholischer Oberstiftungsrath.

J. E. e. Pr.

Manz,

Becker.

Pfründeauschreiben.

Nachstehende Pfründen werden anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

I.

Bühlerthal, Decanats Ottersweier, mit einem Einkommen von 1200 fl. und mit der Verbindlichkeit, einen Vicar zu halten.

Großweier, Decanats Ottersweier, mit einem Einkommen von beiläufig 1600 fl. und mit der Verbindlichkeit, ein jährliches auf den 1. October 1873 letztmals fälliges Provisorium von 17 fl. 40 fr. an den Kirchenfond zu entrichten.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Präsentation von Seite Allerhöchstdesselben innerhalb sechs Wochen bei Großherzoglichem Ministerium des Innern einzureichen.

II.

Constanz, Decanats Constanz, Münsterpfarre, mit einem Einkommen von beiläufig 2400 fl. und mit der Verbindlichkeit, zwei Vicare zu halten und dem zur Aushilfe in der Seelsorge verpflichteten Beneficiaten von Petershausen gegen einen Bezug von 350 fl. Wohnung und Verpflegung zu verabreichen.

Litzelstetten, Decanats Constanz, mit einem Einkommen von 800 fl.

Die Bewerber um diese Pfründen haben sich innerhalb sechs Wochen mit ihren mit den erforderlichen Zeugnissen belegten Bittgesuchen um Verleihung an Seine Bischöflichen Gnaden, den Hochwürdigsten Herrn Erzbischof zu wenden.

III.

Doffenheim, Decanats Weinheim, mit einem Einkommen von beiläufig 2400 fl. und mit der Verbindlichkeit, eine Schuld von 126 fl. 9 kr. verzinslich mit 5% in vier Jahresterminen zu tilgen und eine jährliche Abgabe von 200 fl. zur allgemeinen katholischen Kirchenkasse behufs Aufbesserung unzureichend dotirter Pfründen zu leisten.

Steinmauern, Decanats Gernsbach, mit einem Einkommen von beiläufig 900 fl. und mit der Verbindlichkeit, eine zu 5% verzinsliche Schuld von 28 fl. 51 kr. in drei Jahresterminen an die allgemeine katholische Kirchenkasse abzutragen.

Die Bewerber um diese der Terna unterworfenen Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Designation von Seite Allerhöchst-desselben innerhalb sechs Wochen beim Großherzoglichen Ministerium des Innern einzureichen.

IV.

Emmingen ab Egg, Decanats Engen, mit einem Einkommen von 800 fl.

Die Bewerber um diese Pfründe haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Durchlaucht den Fürsten von Fürstenberg gerichteten Bittgesuche um Präsentation innerhalb sechs Wochen bei der Fürstlichen Domänenkanzlei in Donaueschingen einzureichen.

Berichtigung.

Das Patronatsrecht auf die Pfarrei Lohrbach steht dem Fürstlichen Hause Leiningen zu. Hiernach haben die Bewerber um diese in No. 8 des diesjährigen Anzeigeblasses ausgeschriebene Pfründe ihre an Se. Durchlaucht den Fürsten von Leiningen gerichteten Bittgesuche binnen sechs Wochen bei der Fürstlich Leiningenschen Generalverwaltung in Amorbach einzureichen.

Pfründebefetzung.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die neuerrichtete Pfarrei Rügbrunn, Decanats Lauda, dem bisherigen Caplaneiverweser Casimir Fieger in Bohlingen verliehen und ist derselbe am 28. März d. J. investirt worden.

Anweisung der Pfarrverweser und Vicare.

Den 20. April: Franz Lutz, Curatieverweser in Heidelberg als Pfarrverweser nach Malsch, Dec. Ettlingen.
Stefan Engert, Vicar in Malsch als Curatieverweser nach Heidelberg.
Rudolf Seelinger, Pfarrverweser in Billigheim i. g. C. nach Sandhausen.
Carl Mayer, Vicar in Hardheim als Pfarrverweser nach Billigheim.
Dionys Lamprecht, Vicar in Sandhausen i. g. C. nach Hardheim.
Theodor Herold, Vicar in Königheim i. g. C. nach Baden.

Sterbfälle.

Den 27. April: Joh. Bapt. Bauer, Tischtitulant, gest. in Ringelbach.
Den 29. April: Matthäus Müller, Pfarrverweser in Emmingen ab Egg.

Mesner- und Organistendienst-Besetzungen.

Von dem Erzbischöfl. Capitels-Vicariat wurden als Mesner, Glöckner und Organisten bestätigt —

- Den 12. Mai 1870: Schneider Johann Josef Köhler als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Affamstadt.
- Den 2. Juni " Landwirth Valentin Friedmann als Mesner und Glöckner an der Capelle in Oberweier, Pfarrei Simbuch.
- Den 9. " " Hauptlehrer Josef Wörner als Organist und Leopold Klisch als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Inzlingen.
- " 9. Juni " Bürger und Uhrenmacher Anton Dietlinger als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Neukirch.
- " " " " Bürger und Landwirth Fidel Maier als Mesner und Glöckner an der Capelle in Balzhofen, Pfarrei Simbuch.
- " 22. " " H. Hauptlehrer Franz Martin Schleyer als Organist an der Pfarrkirche in Königheim.
- Den 28. Juli " Hauptlehrer Matthäus Steiger als Organist und Landwirth Aloys Schmidt als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Beuren a. d. A.
- " " " " Hauptlehrer Anton Münzer als Organist an der Pfarrkirche in Oberhomburg.
- " " " " Hauptlehrer Kaspar Fleiner als Organist und Landwirth Constantin Horber als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Güttingen.
- Den 11. August " Hauptlehrer Andreas Rastetter als Organist und Bäcker Constantin Wunsch als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Ottenau.
- Den 27. Oct. " Hauptlehrer Lothar Fehner als Organist und Schreiner Eduard Decker als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Sasbach bei Achern.
- Den 17. Nov. " Maurer Joseph Friedenauer als Mesner und Glöckner an der Filialkirche in Reichen, Pfarrei Steinsfurth.
- " " " " Hauptlehrer K. Greule als Organist und Hauptlehrer Wilhelm Schneider als Chorregent und Franz Speckert als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Buchen.
- " 1. Dez. " Hauptlehrer Carl Theodor Laub als Organist und Caspar Nägele als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Steißlingen.
- Den 7. Dec. " Hauptlehrer Georg Böhmel als Organist und Landwirth Daniel Baudendistel als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Mösbach.
- " " " " Gottfried Korherr als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Nesselwangen.
- " " " " Hauptlehrer Franz Kaver Bapler als Organist und Landwirth Aloys Bohrer VIII. als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Bulach.
- " 15. " " Hauptlehrer J. N. Martin als Organist an der Pfarrkirche in Kreenheinstetten.
- " 29. " " Hauptlehrer Josef Herre als Organist an der Pfarrkirche in Brezingen.
- Den 5. Jan. 1871: Hauptlehrer Paul Ganter als Organist und Bürgermeister und Landwirth Hermann Lorenz als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Hofsgrund.
- " " " " Hauptlehrer Augustin Neumeister als Organist und Severin Bucher als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Ehingen.
- " " " " Nicolans Wirth als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Billigheim.
- " " " " Hauptlehrer Anton Bühler als Organist und Landwirth Michael Mesmer als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Bachheim.
- Den 19. " " Hauptlehrer Josef Allweyer als Organist und Kaver Honold als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Raithaslach.
- " " " " Hauptlehrer Josef Schneider als Organist und Josef Anton Morlock als Mesner und Glöckner an der Capelle in Steinegg, Pfarrei Neuhausen.
- " " " " Valentin Brunn als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Freudenberg.
- " " " " Hauptlehrer Constantin Stoffler als Organist an der Pfarrkirche und Pfarrmesner Matthäus Mitsch als Mesner und Glöckner an der Martins-Capelle in Böhlingen.
- " " " " Hauptlehrer Carl Sigmund Andres als Organist an der Pfarrkirche in Allmansdorf.
- " " " " Hauptlehrer Josef Anton Walzenbach als Organist an der Pfarrkirche in Dörlesberg.
- " " " " Hauptlehrer Mathias Neumeister als Organist an der Pfarrkirche in Herdern.
- " 26. Jan. " Hauptlehrer Eugen Dühmig als Organist an der Pfarrkirche in Weier bei Offenburg.
- " " " " Bürger und Schustermeister Jacob Ziegler als Mesner und Glöckner an der Institutskirche in Mannheim.
- Den 1. Febr. " Hauptlehrer Gustav Wehrle als Organist und Josef Huber (ledig) als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Görwihl.

- Den 1. Febr. 1871: Schuster Franz Anton Benez als Meßner und Glöckner an der Pfarrkirche in Durbach.
 „ 9. Febr. „ Hauptlehrer Johann Bardroff als Organist, Landwirth Franz Maier als Meßner und Glöckner an der Pfarrkirche in Feudenheim.
 „ „ „ „ Bürger und Weber Martin Schwert als Meßner und Glöckner an der Pfarrkirche in Binningen.
 „ 16. „ „ Hauptlehrer Georg Berger als Organist an der Pfarrkirche in Wieblingen.
 „ „ „ „ I. Hauptlehrer Franz Zimmermann als Chorregent an der Pfarrkirche in Grünsfeld.
 „ „ „ „ Landwirth Franz Josef Frey als Meßner u. Glöckner an der Filialkirche in Schillingstadt, Pfarrei Berolzheim.
 „ 23. „ „ Hauptlehrer Benedict Winterhalter als Chorregent an der Stadtpfarrkirche in Bruchsal.
 „ „ „ „ Hauptlehrer Josef Weitzell als Organist an der Pfarrkirche in Landshausen.
 „ 2. März „ Bürger und Landwirth Alexander Kaspar als Meßner und Glöckner an der Filialkirche in Bilfingen, Pfarrei Erzingen.
 „ „ „ „ Hauptlehrer Valentin Hirn als Organist an der Pfarrkirche in Oberachern.
 „ 9. „ „ Bürger und Tagelöhner Kaspar Gruber als Meßner und Glöckner an der Pfarrkirche in Oberscheidensthal, Pfarrei Mudau.
 „ „ „ „ Hauptlehrer Michael Schnurr als Organist an der Pfarrkirche in Krumbach.
 „ 23. „ „ Altbürgermeister Seraphin Schülin als Meßner und Glöckner an der Capelle in Huttingen, Pfarrei Istein.
 „ 30. „ „ Hauptlehrer Friedrich Volk als Organist an der Pfarrkirche in Heidelshcim.

Beiträge für die sittlich verwahrlosten Kinder.

Stadtpfarrei ad B. M. V. in Bruchsal 11 fl.; Frä. Josepha Zenger in Kirchhofen 25 fl.; aus Baden-Baden 35 fr.; Linz 5 fl.; Hr. Pfr. Rinckenburger daselbst 5 fl.; Dürnheim 2 fl. 30 fr.; Untere Stadtpfarrei Mannheim 8 fl. 19 fr.; Hohenthengen 4 fl. 12 fr.; Fesetten 3 fl. 8 fr.; Hr. Dec. Gagg daselbst 2 fl.; Obereggingen 1 fl.; Rheinheim 1 fl. 24 fr.; Rohrbach, Dec. Triberg, 3 fl. 39 fr.; Weildorf 1 fl. 45 fr.; Au a. Rh. 2 fl. 18 fr.; Balzfeld 5 fl.; Dielheim 6 fl. 10 fr.; Elsenz 1 fl. 24 fr.; Hasmersheim 5 fl.; Hilsbach 4 fl.; Mauer 3 fl.; Rothenberg 2 fl. 30 fr.; Sinsheim 11 fl.; Spechbach 14 fl.; Steinsjuth 2 fl. 42 fr.

Beiträge für die Väter am hl. Grab.

Aus Rajtatt 1 fl. 12 fr.; Gerlachsheim 2 fl. 45 fr.; Merdingen 1 fl. 45 fr.; Gremmelsbach 4 fl.; Oberkirch 4 fl. 30 fr.; Elzach 13 fl. 41 fr.; Unteralfpen 6 fl. 56½ fr.; Hemsbach 7 fl.; Landshausen 5 fl.; Kappel, Amts Neustadt, 3 fl. 45 fr.; Freiburg, St. Martinspfarrei, 4 fl.

Decanat Wiesenthal: Benggen 1 fl. 34 fr.; Eichsel 30 fr.; Herthen 1 fl.; Hög 1 fl.; Inzlingen 4 fl. 30 fr.; Istein 8 fl. 25 fr.; Kleinlaufenburg 6 fl.; Minseln 2 fl.; Murg 5 fl.; Oberjäckingen 4 fl. 36 fr.; Deflingen 2 fl. 30 fr.; Rickenbach 1 fl.; Säckingen 22 fl.; Schönau 3 fl.; Schwörstetten 5 fl. 15 fr.; Todtnau 2 fl.; Wehr 1 fl. 12 fr.; Wieden 1 fl.; Wyhlen 15 fr.; Zell 1 fl. 45 fr.; Stetten 10 fl. 15 fr.

Decanat Waibstadt: Balzfeld 8 fl. 30 fr.; Bargaen

2 fl. 36 fr.; Dielheim 9 fl. 26 fr.; Elsenz 2 fl. 1 fr.; Grombach 1 fl. 34 fr.; Hasmersheim 5 fl.; Hilsbach 4 fl.; Mauer 2 fl.; Mühlhausen 5 fl. 27 fr.; Neunkirchen 1 fl. 3 fr.; Obergimpern 5 fl.; Richen 3 fl. 34 fr.; Rothenberg 3 fl. 1 fr.; Sinsheim 14 fl. 30 fr.; Steinsjuth 5 fl. 46 fr.; Spechbach 4 fl. 10 fr.; Waibstadt 3 fl. 31 fr.; Zuzenhausen 2 fl. 20 fr.

Oberriemsingen 6 fl. 36 fr.; Linz 1 fl. 30 fr.; Freiburg, Münsterpfarrei 33 fl. 35 fr.; Bilchband 5 fl.; Wittichen 1 fl.; Neuthardt 1 fl.; Messelhausen 2 fl.; Wenkheim 2 fl. 36 fr.; Gündlingen 3 fl.; Binningen 6 fl.; Weißenbach 5 fl.; Mehrerau, Hr. G. R. Kreuzer 5 fl.; Neukirch, Charfreitagsopfer, 1 fl. 45 fr.; Grünsfeldzimmern 5 fl.; Schliengen 4 fl. 24 fr.; Jantenbach 2 fl. 30 fr.; Urach 9 fl. 18 fr.; Boxberg 3 fl. 30 fr.

Decanat Walldürn: Altheim 3 fl.; Hainstadt 1 fl. 15 fr.; Hettingen 1 fl. 12 fr.; Hettingenbeuern 2 fl.; Hollerbach 2 fl.; Limbach 4 fl. 30 fr.; Mudau 6 fl. 45 fr.; Rippberg 1 fl. 45 fr.; Seckach 1 fl. 45 fr.; Schlierstadt 3 fl.; Schlossau 2 fl.; Steinbach 2 fl. 6 fr.; Walldürn 8 fl. 30 fr.

Decanat Philippsburg: Wiesenthal 6 fl.; Philippsburg 2 fl. 45 fr.; Neudorf 7 fl.; Rheinsheim 3 fl. 25 fr.; Huttenheim 2 fl. 45 fr.; Ober- und Rheinhäusen 10 fl. 45 fr.;

Decanat Offenburg: Bühl 5 fl. 10 fr.; Weier 1 fl. 45 fr.; Urloffen 4 fl. 30 fr.; Lautenbach 7 fl. 41 fr.; Nordrach 1 fl. 30 fr.; Bohlsbach 6 fl. 48 fr.; Griesheim 3 fl.